

biete des Braugewerbes. Die Ges. soll aber auch befugt sein, andere industrielle Unternehm. u. Handelsgeschäfte jedweder Art zu betreiben oder sich an solchen zu beteiligen.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien (Nr. 1—1000) à M. 1000. Urspr. M. 1 150 000, herabgesetzt 1899 um M. 150 000 durch Vernicht. der der Ges. zu diesem Zwecke unentgeltl. hergeb. 150 Akt. Der freigewordene Betrag diente zu Abschr. auf das Etablissement in Niedermendig, dessen Betrieb aufgegeben wurde.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. Sonderrüchl., Tant. an Vorst., mind. 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (event. auch eine feste Vergüt.), Rest Super-Div. bzw. zur Verfügung der G.-V.

Bilanz am 31. Dez. 1922: Aktiva: Hypoth. 139 344, Debit. 460. Wertp. u. Beteilig. 2 309 350. — Passiva: A.-K. 1 000 000, R.-F. 70 000, Delkr. 20 000, Umstell.-K. 10 000, Kredit. 885 481. Reingew. 463 673. Sa. M. 2 449 154.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 562 696, Reingew. 463 673 (davon R.-F. 30 000, R.-F. II 100 000, Div. 100 000, Tant. an A.-R. u. Vorst. 110 000, Vortr. 123 673). — Kredit: Vortrag 37 138, Einnahm. aus Zs., Provis. u. Beteilig. 989 231. Sa. M. 1 026 369.

Dividenden 1913/14—1921/22: 1½, 2, 1, 2, 3, 0, 5, 7, 10%. C.-V.: 4 J. (K.)

Direktion: Rechtsanw. Dr. Oscar Klau. **Aufsichtsrat:** Vors. D. Cramer, Frankf. a. M.; Stellv. Justizrat Dr. Jul. Trimborn, Köln; Gerichtsassessor Dr. Arth. Drey, Frankf. a. M.

* Akt.-Ges. für Vertrieb süddeutscher Brennerei-Produkte in Frankfurt a. M.

Gegründet: 8.12. 1923; eingetr. 21./12. 1923. **Gründer:** Philipp Mechwart, Ernst Fritzges, Frankfurt a. M.; Theodor Wild, Offenbach a. M.; Walter Schulz, Josef Heid, Frankfurt a. M.

Zweck: Ein- u. Verkauf von Rohprodukten zur Brennerei u. von Brennereizugnissen sowie Erwerb von gleichen oder ähnl. Unternehm. u. die Beteilig. an solchen.

Kapital: M. 100 Billionen in 100 Vorz.-Akt., 700 St.-Akt. zu M. 100 Milliarden, 2000 St.-Akt. zu M. 10 Milliarden, übere. von den Gründern zu pari.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj.

Direktion: Georg Körppen, Bad Homburg v. d. H.; Edel Boos, Oppenau i. Baden.

Aufsichtsrat: Rechtsanw. u. Notar Dr. jur. Karl Hermann, Heinr. Hermann, Frankfurt a. M.; Gutsbes. Otto Löhle, Tiefenau (Baden); Kaufm. Eugen Stiefel, Frankfurt a. M.; Fabrikant Franz Loos, Offenbach a. M.

Brauerei Binding, Aktiengesellschaft in Frankfurt a. M.

Die a.o. G.-V. v. 24./5. 1921 genehmigte einen Fusionsvertrag mit der Hofbierbrauerei Schöfflerhof u. Frankfurter Bürgerbrauerei A.-G. zu Frankf. a. M., nach welchem die letztere Ges. das Vermögen der Brauerei Binding A.-G. als Ganzes unter Ausschluss der Liquid. gegen Gewährung je einer Aktie zu M. 1000 der Hofbierbrauerei Schöfflerhof u. Frankfurter Bürgerbrauerei A.-G. (jetzige Firma Schöfflerhof-Binding-Bürgerbräu A.-G.) für eine Aktie zu M. 1000 der Brauerei Binding A.-G. übernahm (Frist zum Aktienumtausch 30./10. 1921). Letzte vollständige Abhandlung s. Jahrg. 1921/22. Im Frankfurter Kurszettel wird nur noch folg. Anleihe geführt:

Hypoth.-Anleihe: M. 2 000 000 in 4% Oblig. von 1895. Stücke auf Namen Lit. A à M. 1000, Lit. B à M. 500. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. zu pari ab 1901 in 37 Jahren durch jährl. Ausl. im Mai auf 1./9.; kann event. verstärkt oder mit 3monat. Frist gekündigt werden. Sicherheit: I. Hypoth. auf Immobilienbesitz (taxiert zu M. 3 072 733) auf den Namen von Bass & Herz als Gläubigerin u. Darleiherin. Noch in Umlauf ult. Aug. 1920 M. 1 403 500. Zahlst.: Frankf. a. M.: Bass & Herz. Aufgelegt M. 1 052 500 zum Umtausch der gekünd. 4½% Oblig., rückzahlbar zu 105%, 14./24. Okt. 1895 in Frankf. a. M. u. München; auf die alten Oblig. wurden 2% Konvert.-Prämie u. 1/8% Zinsdifferenz vergütet. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1913—1922: 94, 93*, —, 90, —, 92*, 94, 98, 94, 70%. — Die von der Ges. übere. 4% Anleihe der Aktienbrauerei Homburg v. d. H. im Betrage von M. 350 000 ist mit dem noch ausstehenden Restbetrage von M. 150 000 zur Rückzahl. am 1./4. 1921 gekündigt worden. Die Schöfflerhof-Binding-Bürgerbräu Akt.-Ges. bot am 1./12. 1923 den Inhabern der 1920 hergeb. 4½% Hyp.-Anl. der Brauerei Binding Akt.-Ges. in der Zeit v. 5./12. 1923 bis 10./1. 1924 einen Umtausch derart an, dass für M. 20 000 der vorerwähnten Anl. M. 1000 St.-Akt. (mit Div.-Ber. für das lauf. Gesch.-Jahr) der Schöfflerhof-Binding-Bürgerbräu Akt.-Ges. gewährt werden.

Brauerei Henninger-Kempff-Stern Akt.-Ges. in Frankf. a. M.,

Wendelsweg 64.

Gegründet: 1./5. 1881. Übernahmepreis M. 5 050 000. Firma bis 1916 Frankfurter Bierbrauerei-Gesellschaft vormals Heinrich Henninger & Söhne, bis 6./11. 1920 Brauerei Henninger Akt.-Ges.